

Der Flug

Schandmaul

An den Ufern des Avon stand das alte Kloster herrschaftlich
Der Orden der Benediktiner hatte nur Herr und Krone über sich
Ein Bruder war wie besessen vom Traum dem Vogel gleich zu sein
Zu steigen hoch in die Lüfte, mit sich und seinem Gott allein

Er breitete die Schwingen aus und sprang, flog mit dem Wind dah
in

Für ein' Moment schmeckte er Freiheit und Glückseligkeit darin
Er wollte hoch hinaus und bis in alle Ewigkeit
Doch trug sein Traum ihn nur zweihundert Schritte weit

Er baute sich Flügel aus des stolzen Adlers Federkleid
Auf dass sie ihn schneller trügen, als Phönix war zu seiner Zei
t

Dann bestieg er das Dach erst, endlich den höchsten Turm sogar
Sein Blick suchte die Ferne und Bruder Wilhelm Zeuge war

Er breitete die Schwingen aus und sprang, flog mit dem Wind dah
in

Für ein' Moment schmeckte er Freiheit und Glückseligkeit darin
Er wollte hoch hinaus und bis in alle Ewigkeit
Doch trug sein Traum ihn nur zweihundert Schritte weit

Er breitete die Schwingen aus und sprang, flog mit dem Wind dah
in

Für ein' Moment schmeckte er Freiheit und Glückseligkeit darin
Er wollte hoch hinaus und bis in alle Ewigkeit
Doch trug sein Traum ihn nur zweihundert Schritte weit